



Pressemitteilung 11.04.2017

STIMMEN DER BERGE

Drei Tenöre, ein Bass und ein Bariton: die neue 'Boysgroup' der Volksmusik. "Fünf hochkarätige Gesangssolisten verbinden Genres miteinander, schlagen Brücken und kreieren einen neuen Klang." Das sind die Stimmen der Berge. Seit Ihrem Debüt Album „Wenn die Sonne erwacht in den Bergen“ ist aus dem Geheimtipp bereits ein große Karriere geworden.

Im Sommer des Jahres 2014 war die Geburtsstunde der Formation Stimmen der Berge. Die Tenöre Benjamin Grund, Matthias Müller, Thomas A. Gruber, der Bass Stefan Hofmeister, der Bariton Daniel Hinterberger hatten die Idee die Stimmen der Berge aus der Taufe zu heben. Die Gruppenmitglieder haben alle eine fundierte Ausbildung als Sänger und waren in Ihrer Schulzeit Mitglieder der weltberühmten „Regensburger Domspatzen“. Kein geringerer als der Kirchenmusiker und frühere Domkapellmeister Georg Ratzinger, der Bruder des emeritierten Papstes Benedikt XVI war ihr Lehrer. Der Grundstein für eine einzigartige Gesangskarriere war gelegt.

Die Stimmen der Berge erinnern sich noch heute sehr gerne an die Zeit bei den „Regensburger Domspatzen“ und konzentrieren sich voll und ganz auf ihre Karriere als fünfköpfiger Männerchor eben als Stimmen der Berge, denn mit ihrer Vielseitigkeit setzen sie neue Maßstäbe. Im Mai 2016 schieden der Tenor Matthias Müller und der Bass Stefan Hofmeister aus familiären Gründen aus der Gruppe aus. Dafür traten der Tenor Stephan Schlögl und der Bass Simon Käsbauer, die ebenfalls ehemalige Regensburger Domspatzen sind, als Nachfolger in die Gruppe ein

Die Gruppe präsentiert bei ihren Live-Auftritten ein sehr umfangreiches und abwechslungsreiches Repertoire, bestehend aus bekannten volkstümlichen Melodien, Schlager-Erfolgen von gestern und heute, bekannten Musical-Melodien, weltbekannten Evergreens, Gospel-Songs bis hin zu sakraler Kirchenmusik. Bei jedem ihrer Auftritte sei es bei Mischprogrammen mit Kollegen der Genres Schlager und volkstümlicher Schlager, aber auch bei Solo-Konzerten als auch bei Kirchenkonzerten stellen die Stimmen der Berge ihre Vielseitigkeit unter Beweis und besondere Freude bereitet es ihnen, wenn sie mit A-Cappella-Einlagen das Publikum begeistern können.



„Unser Vater im Himmel“

Kirchenkonzerte 2017

„Glaube ist etwas, das uns alle am Leben hält“ und „der Glaube allein vermag oft Berge zu versetzen“. Diese Sätze haben für fünf ehemalige „Regensburger Domspatzen“, die als „Stimmen der Berge“ mit ihren Liedern das Publikum begeistern und zum Mitsingen animieren, eine sehr große Bedeutung.

Unter dem Motto „Unser Vater im Himmel“ präsentieren diese u. a. vom früheren Domkapellmeister – Georg Ratzinger – ausgebildeten Sänger „Kirchenkonzerte“ mit den bekanntesten und beliebtesten Kirchenliedern, die ganz im Zeichen des Glaubens stehen. Die Schulzeit hat die drei Tenöre Benjamin Grund, Thomas A. Gruber und Stephan Schlögl, den Bariton Daniel Hinterberger und den Bass Simon Käsbauer für ihr ganzes weiteres Leben geprägt. Das ist es was die „Stimmen der Berge“ so authentisch macht und weshalb sie die traditionellen Kirchenlieder auf eine unnachahmliche Art und Weise interpretieren. Bei ihren Konzerten spürt man die Freude am Singen und dass sie voll Dankbarkeit an ihre Zeit bei den „Regensburger Domspatzen“ zurück blicken.

Benjamin Grund, der Chef der Gruppe bringt es auf den Punkt in dem er sagt: „Wir selbst hatten das große Glück unser Repertoire von der Pike auf lernen zu dürfen“. Bevor der Münchner vor zwei Jahren mit seinen vier Kollegen die Gruppe gründete, war er als Tenor solistisch unterwegs und in fast allen großen Fernseh-Sendungen zu Gast.



Seit dem 3. September 2016 präsentiert der sympathische Münchner beim „Deutschen Musik Fernsehen“ die tägliche Sendung „Singen macht glücklich“ in der die „Stimmen der Berge“ nicht nur ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen, vielmehr singen u. a. auch immer wieder die bekanntesten „Kirchenlieder“. Sein Talent hat Benjamin Grund ohne Zweifel von seinem Großvater dem Filmkomponisten und Dirigenten Bert Grund geerbt.

Bei ihren „Kirchenkonzerten“ singen die „Stimmen der Berge“ unter anderem:

„Ave Maria“ , „Lobe den Herren“, „Möge die Straße“, „Ode an die Freude“,
„Großer Gott wir loben dich“ , „In nomine patris“, „Andachtsjodler“ uvm.

Die „Stimmen der Berge“ verbindet nicht nur die Liebe zur Musik und ihre Schulzeit. Man merkt auch deutlich welche tiefe Bedeutung die Lieder die sie singen für sie haben, denn ihre gemeinsame Lebensdevise lautet: „Glaube ist etwas wunderbares und ohne Glaube wäre man irgendwo verloren“.

KONZERTTERMINE:

04.11.2017 Bielefeld, Altstädter Nicolaikirche

05.11.2017 Wuppertal, Friedhofskirche

17.11.2017 Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal

24.11.2017 Nürnberg, Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

25.11.2017 Neumarkt i.d.Oberpfalz, Klosterkirche St.Josef

Tickets ab sofort an allen bekannten VVK-Stellen der Region und unter www.eventim.de

ab EUR 23,25 zzgl. Gebühren.

Pressekontakt für die Tournee:

RGV - Ralf Grefkes Veranstaltungen
Georg Knaupe
Mobil: 0173/9565054
Mail: rg-veranstaltungen@gmx.de
Augustastr. 18
56579 Bonefeld